



Forschungsnewsletter der Technischen Universität Wien

Ausgabe 196 (11/2017)
30. November 2017

Ausgezeichnet!

Was hat der Regen auf einem Blechdach mit der Warteschlange an der Supermarktkassa gemeinsam? Mathematisch gesehen ist die Ähnlichkeit groß. Sowohl die Regentropfen als auch die Supermarktkunden treffen unabhängig voneinander zu zufälligen Zeitpunkten ein. Man spricht in diesem Fall von einem „Poissonprozess“. Mit recht einfachen Formeln lässt sich das charakteristische Rauschen des Regens auf dem Dach erklären – und auch die Länge der Supermarkt-Warteschlange kann man so berechnen.

Eigentlich könnte man vermuten, dass auch Preise und Auszeichnungen an der TU Wien zufällig und unabhängig daherkommen und das ganze Jahr von einem Poisson-Rauschen akademischer Würdigungen begleitet wird – aber das scheint nicht der Fall zu sein. Im November gab es nämlich eine ganz erstaunliche Häufung von Preisen, über die man sich an der TU Wien freuen konnte. So wurden etwa gleich [zwei ERC-Consolidator-Grants an TU-Forscher vergeben](#), und eine ganze Reihe weiterer Preise dürfen wir unten in diesem Newsletter auflisten. Wir gratulieren!

Bleiben wir neugierig!

Florian Aigner
Büro für Öffentlichkeitsarbeit



ERC-Grants für Aleksandr Ovsianikov und Matteo Maffei

Künstliches Gewebe und sicheres Surfen im Web: Mit Aleksandr Ovsianikov und Matteo Maffei werden gleich zwei TU-Forscher mit hochdotierten ERC Consolidator Grants ausgezeichnet.

[> mehr](#)

[> Aleksandr Ovsianikov: Mit dem 3D-Drucker künstliches Gewebe wachsen lassen](#)

[> Matteo Maffei: Logik kann unsere Web-Browser sicherer machen](#)



Materials and Matter

Die Wegstrecke des Lichts im Milchglas

Eine scheinbar widersinnige Vorhersage in der Physik konnte nun experimentell nachgewiesen werden: Egal wie durchsichtig oder undurchsichtig ein Objekt ist – das Licht legt darin immer dieselbe Wegstrecke zurück.

[> mehr](#)

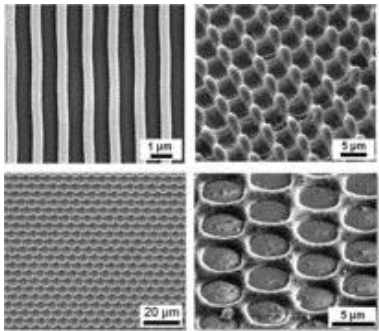


Energy and Environment

Auf dem Weg zum umweltfreundlichen Treibstoff

Wird es in Zukunft CO₂-neutralen Treibstoff für Verbrennungsmotoren geben? Das Forschungsprojekt "Heat-to-Fuel", mit Beteiligung der TU Wien, arbeitet daran.

[> mehr](#)



Materials and Matter

Mikroskopische Strukturen für rüttelsichere Stecker

In einem österreichisch-deutschen Forschungsprojekt erzeugt man mit Lasertechnik mikroskopische Strukturen auf elektrischen Steckern um die Ausfallssicherheit zu erhöhen.

[> mehr](#)



Technik für unser Kulturerbe

An der TU Wien untersucht man alte Kunstgegenstände. Gemeinsam mit dem Kunsthistorischen Museum und der ÖAW wurden die "Heritage Science Days" veranstaltet.

[> mehr](#)



Energy and Environment

Hochwasser im Labor

Das Wasserbaulabor der TU Wien simulierte Hochwasserschutzmaßnahmen an einem hydraulischen Modell.

[> mehr](#)

Portrait

Materials and Matter

Forschung zwischen fest und flüssig

Prof. Markus Valtiner wurde im Oktober 2017 an die TU Wien berufen. Er kam mit einem ERC-Grant im Gepäck - und hat viele große Pläne.

[> mehr](#)



Auszeichnungen



Materials and Matter

Phönix-Preis für Miriam Unterlass

Die TU-Chemikerin wird für neue Synthesemethoden für Hochleistungsmaterialien mit dem österreichischen Gründerpreis „Phönix“ in der Kategorie „Prototypen“ ausgezeichnet.

[> mehr](#)



Materials and Matter

Zwei Preise für Gareth Parkinson

Gleich doppelt wurde der TU-Oberflächenphysiker Gareth Parkinson ausgezeichnet: Nach dem Innitzer-Preis erhält er auch den Gaede-Preis der DPG.

[> mehr](#)



TU-Chemiker Ghislain Rupp mit Schlögl-Preis ausgezeichnet

Die Österreichische Akademie der Wissenschaften vergibt den Karl-Schlögl-Preis für herausragende Chemie-Dissertationen. Dieses Jahr wird eine Forschungsarbeit über Brennstoffzellen prämiert.

[> mehr](#)



Energy and Environment

DNA-Tests für das Abwasser

René Mayer vom Interuniversitären Kooperationszentrum für Wasser und Gesundheit an der TU Wien testete innovative Methoden zur Wasseranalyse und wurde dafür mit dem Wissenschaftlichen Förderpreis der Wiener Umweltschutzabteilung ausgezeichnet.

[> mehr](#)



Neuplanung eines Weinguts: Preis für TU-Architekt Gordon Deuchar

Beim 13. irebs-Immobilien-symposium an der Universität Regensburg wurde der TU-Architekt Gordon Deuchar für seine Diplomarbeit mit dem gif-Immobilienforschungspreis 2017 ausgezeichnet.

[> mehr](#)



Wilhelm-Jost-Medaille für Jürgen Fleig

Der TU Wien-Chemiker Prof. Jürgen Fleig wurde von der Akademie der Wissenschaft Göttingen ausgezeichnet.

[> mehr](#)



Mercur Innovationspreis 2017 – Erfolge für TU Wien Spin-offs

Die Wirtschaftskammer Wien zeichnete wieder die innovativsten Unternehmen der Stadt aus. Unternehmen mit engem TU Wien-Bezug waren erfolgreich.

[> mehr](#)



Information and Communication Technology

Neues Mitglied der acatech: Andreas Kugi

Prof. Andreas Kugi vom Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik der TU Wien wurde zum Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech) gewählt.

[> mehr](#)

Anregungen, Feedback, Kritik etc. richten Sie bitte an pr@tuwien.ac.at.

An- bzw. Abmeldung des Newsletters unter
http://www.tuwien.ac.at/forschung/forschungs_support/newsletter/
Mehr zur Forschung an der TU Wien: <http://www.tuwien.ac.at/forschung>



Werden Sie Fan auf Facebook!
<http://www.facebook.com/tuwien>



Folgen Sie uns auf Twitter!
<https://twitter.com/tuvienna>

Herausgeber:
Technische Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Büro für Öffentlichkeitsarbeit, Florian Aigner, Christine Cimzar-Egger
Resselgasse 3/011, 1040 Wien
T: +43-1-58801-41024, F: +43-1-58801-41093, www.tuwien.ac.at/pr

Blattlinie: Mit dem Forschungsnewsletter der TU Wien wird über Forschungshighlights der TU, Wissenschaftler_innen und ihre Auszeichnungen informiert.